

Abraham Brodersson und Algottus Magnison;<sup>1)</sup> dasselbe okkupierte, da die Besatzung im offenen Felde Widerstand zu leisten außer Stande war, sofort die ganze Insel, errichtete mehrere feste Burgen<sup>2)</sup> und plünderte das Land gründlich aus.<sup>3)</sup> In den Händen der hochmeisterlichen Truppen scheint nur Wisby, welches von Johann von Thetvytz, dem damaligen Vogt zu Gotland (H. R. V. 194.) befehligt wurde, geblieben zu sein. Dieses versuchten die Dänen am 24. Dezember durch Verrat in ihre Gewalt zu bringen; der Anschlag mislang jedoch vollständig, die Feinde wurden unter großen Verlusten zurückgeschlagen.<sup>4)</sup> Da man aber, um Herr der Insel zu sein, notwendig im Besitz dieser Stadt sein mußte, Zeit jedoch nicht zu verlieren war, weil die Ankunft eines preußischen Entsatzheeres zu erwarten stand, so blieb den Dänen nichts übrig, als zur Belagerung zu schreiten. Dieselbe begann am 25. Januar<sup>5)</sup> (Conversio Pauli) 1404.

Sehen wir nun, wie der Hochmeister sich zu diesem Ereignis stellte. Mitte Dezember<sup>6)</sup> muß derselbe von dem Über-

1) Anonymi chronicon Dano-Suecica, Scr. rer. Danic. I. 397. Hamsfortis chronologia rer. Dan., ebendasselbet I. 319.

2) Joh. v. Posilge, Scr. rer. Pruss. III. 273 nennt drei (dry huser veste und wol bemannet); Anonymi chron. Dan.-Suec. a. a. O. nennt fünf. Ersteres ist das wahrscheinlichere, denn wir hören von drei Burgen, die im Lauf der Kämpfe genommen werden.

3) Joh. v. Posilge a. a. O. Sieben mit Raub beladene dänische Schiffe wurden aufgefangen und nach Danzig eingebracht.

4) Joh. v. Posilge a. a. O.

5) Annales frat. min. Visbyenses, Scr. rer. Dan. a. a. O.

6) Die Stelle im Receß der Versammlung vom 13. Dezember § 6: jede Stadt solle beraten, wie der Hochmeister Gotland mit ernen möge entsetzen, ist meiner Ansicht nach kein Beweis dafür, daß man am 13. Dez. bereits Nachricht hatte. Denn erstens ist das maßgebende Wort „entsetzen“ in einer der beiden Handschriften aus „entsagen“ verbessert, dann aber steht sofort hinter demselben „syndir kryg“. Während es korrupt erscheint, „Gotland zu entsetzen ohne Krieg“, bezeichnet „Gotl. entsagen ohne Krieg“ nur den wiederholt geäußerten Wunsch des Hochmeisters. Die in demselben Recess (§ 5) erwähnte Absendung eines Schiffes mit 50 Mann, ist ebenfalls kein in Betracht kommendes Moment. Dasselbe lag, wie oben gesagt, bereits im November segelfertig in der Weichsel, seine Absendung ist nur eine Vorsichtsmaßregel.